



**PRESSEMITTEILUNG**

**5. Juni 2026**

**Bildung / Entertainment / Performance**

**Großes Fest zum Abschluss von  
Humboldting! Schüler\*innen forschen –**

**#10: Social Muscle Club: Ein Fest mit Performances von Schüler\*innen des Thomas-Mann-Gymnasiums**

**19. Juni 2026, 18–20 Uhr und**

**20. Juni 2026, 17–19 Uhr, jeweils im Saal 1 im EG**

**kostenfrei, ab 14 Jahren**

**35 Schülerinnen des Berliner Thomas-Mann-Gymnasiums verwandeln zum großen Finale des künstlerischen Forschungsprojekts *Humboldting!* gemeinsam mit der australischen Künstlergruppe The Farm den Saal 1 des Humboldt Forums am Fr und Sa, 19. und 20. Juni 2026, in ein lebendiges, gemeinschaftliches Festmahl. Im *Social Muscle Club*, der zehnten öffentlichen Präsentation des langjährigen Projekts, laden zwei einfache Fragen – Was kannst du geben? Was brauchst du? – Besucher\*innen bei freiem Eintritt dazu ein, an kleinen Tischen Geschichten, Fähigkeiten, Essen und überraschende Angebote zu teilen. Begleitet von künstlerischen Interventionen mündet der Abend in eine große Party.**

Humboldting! Schüler\*innen forschen ist ein Langzeitprojekt der Stiftung Humboldt Forum im Berliner Schloss an der Schnittstelle von Bildung und Kunst, künstlerisch geleitet von Alice Fleming und Darren O'Donnell. Schüler\*innen des Thomas-Mann-Gymnasiums nehmen seit 2021 alle sechs Monate einen neuen Aspekt des Humboldt Forums unter die Lupe, von den musealen Sammlungen, dem Gebäude, den Geschichte(n) des Ortes über ethische Fragen bis hin zu Mitarbeiter\*innen, Klimaanlage, Museumsshops, gastronomischem Angebot und den Tauben auf dem Dach. Ihre Ergebnisse präsentieren Sie in öffentlichen Veranstaltungen einem breiten Publikum. Mit der Performance im Juni endet das Projekt nach 5 Jahren.

**#10: Social Muscle Club**

Aus den Fragen *Was kannst du geben?* und *Was brauchst du?* entsteht an zwei Tagen im Humboldt Forum ein spielerisches Format an kleinen Tischen, die im Raum verteilt

sind. Begleitet von den Schüler\*innen kommen Besucher\*innen zusammen, teilen Essen, Geschichten, Fähigkeiten und überraschende Angebote – und erleben, wie Großzügigkeit von Mensch zu Mensch weitergegeben wird. Im Laufe des Abends durchziehen kurze künstlerische Momente den Raum: Musik, Bewegung und spontane Interventionen. Schließlich öffnet sich der Abend zu einer feierlichen Party für alle, die bleiben und den Austausch weiterführen möchten.

Beteiligte Schüler\*innen:

Solaf, Ceylin, Kaan, Elli, Hamid, Duru, Julina, Ecem, Bao Chau, Zara, Sabrija, Nahla, Evelina, Ceylin, Havin, Buse, Eylül, Sarina, Selina, Enzo, Solange, Mehmet, Hanna, Ariya, Varvara, Aylin, Kira, Soraya, Iman, Dayaa, Laia, Cinzia, Lamija, Pia, Asya, Princess

Der Social Muscle Club fand erstmals 2012 in Berlin statt, konzipiert von Jill Emerson und Till Rothmund in Zusammenarbeit mit Berliner Künstler\*innen, und tourt seitdem weltweit.

### **Über das Projekt Humboldtting! – Schüler\*innen forschen**

Seit August 2021 begeben sich Schüler\*innen aus dem Berliner Thomas Mann Gymnasium im Märkischen Viertel auf eine künstlerische Forschung durch das Humboldt Forum. Gemeinsam mit wechselnden internationalen und Berliner Künstler\*innen, eingeladen von den künstlerischen Leiter\*innen des Projekts, Darren O'Donnell und Alice Fleming, untersuchen sie jeden Zentimeter des Humboldt Forums, stellen Fragen und präsentieren alle sechs Monate öffentlich die Ergebnisse ihrer Arbeit. Die Schüler\*innen haben im Rahmen von Humboldtting! unter anderen Besucher\*innen, Mitarbeiter\*innen und ihre eigenen Eltern befragt, sie haben die Führungskräfte des Forums zu Hause besucht und hundert ihrer persönlichen Gegenstände in einer Performance präsentiert oder sich künstlerisch mit den Ausstellungen des Ethnologischen Museums und des Museums für Asiatische Kunst beschäftigt.

Die preisgekrönten Projekte des kanadischen Autors, Regisseurs und Performers **Darren O'Donnell** (\*1965 in Edmonton), Künstlerischer Leiter und Gründer des Kollektivs Mammalian Diving Reflex, betreten ungewöhnliche Wege in der Kulturarbeit vor allem mit Jugendlichen. Gegenseitiges Vertrauen ist bei diesen Projekten mit im Kulturbetrieb unterrepräsentierten Gruppen, insbesondere Heranwachsenden, stets Grundlage einer gleichberechtigten Zusammenarbeit. Mit seinen Projekten ist O'Donnell regelmäßig zu Gast bei internationalen Festivals, wie u.a. der Ruhrtriennale oder dem Brisbane Festival.

Anfang Juli 2023 zeigt er *Nightwalks with Teenagers* im Rahmen von Theater der Welt in Frankfurt und Offenbach. Zu seinen zahlreichen Publikationen zur künstlerischen Form der Partizipation gehört unter anderem *Social Acupuncture* (2006). Sein 2018 veröffentlichtes Buch *Haircuts by Children, and Other Evidence for a New Social Contract* (Haarschnitte von Kindern und andere Beweise für einen neuen Sozialvertrag) plädiert dafür, gerade im kulturellen Sektor einen neuen Sozialvertrag mit Kindern auszuloten.

**Alice Fleming** ist eine kreative Produzentin, die vor allem für Theater und Film arbeitet. Ihre kuratorische Praxis konzentriert sich auf sozial engagierte Projekte für und mit Menschen, die normalerweise nicht im Kunst- und Kulturbereich arbeiten. Sie arbeitet regelmäßig mit der kanadischen Performance-Gruppe *Mammalian Diving Reflex* zusammen. Vor Kurzem produzierte sie für das australische *Back to Back Theatre* dessen ersten Spielfilm *SHADOW*. Der Film entstand in Zusammenarbeit mit einem Ensemble von Schauspielern, die als geistig behindert wahrgenommen werden. Mit dem *Back to Back Theatre* hat sie mit einer Gruppe junger Menschen, die sich als behindert identifizieren, eine 20-teilige Animationsserie produziert, die Anfang 2022 auf ABC TV ausgestrahlt wurde.

**Biografien** der im Projekt bisher mitwirkenden Künstler\*innen finden Sie auf der Projektseite von *Humboldtting!* unter [humboldtforum.org/humboldtting](https://humboldtforum.org/humboldtting)

**Produktion:** Stiftung Humboldt Forum im Berliner Schloss / Künstlerische Leitung: Alice Fleming und Darren O'Donnell

**Weitere Informationen** unter: [humboldtforum.org](https://humboldtforum.org)

**Presseakkreditierung** per Mail an [presse@von-boxberg.de](mailto:presse@von-boxberg.de)

**Pressebilder** zum Download: [humboldtforum.org/presse](https://humboldtforum.org/presse)

Ein Haus, vier Akteure: Die Vielstimmigkeit ist bereits in der Zusammenarbeit der Partner\*innen angelegt. Im Humboldt Forum kooperieren die Stiftung Humboldt Forum im Berliner Schloss, die Stiftung Preußischer Kulturbesitz mit den Sammlungen des Ethnologischen Museums und des Museums für Asiatische Kunst der Staatlichen Museen zu Berlin, die Humboldt-Universität zu Berlin mit dem Humboldt Labor sowie das Stadtmuseum Berlin mit der Berlin Ausstellung.

## **PRESSEKONTAKTE**

**Nina Mayrhofer**, Pressesprecherin

+49 30 265 950-525, [nina.mayrhofer@humboldtforum.org](mailto:nina.mayrhofer@humboldtforum.org)

**Andrea Brandis**, Pressereferentin

+49 30 265 950-237, [andrea.brandis@humboldtforum.org](mailto:andrea.brandis@humboldtforum.org)

**Mirko Nowak**, Leiter Kommunikation

+49 30 265 950-520, [mirko.nowak@humboldtforum.org](mailto:mirko.nowak@humboldtforum.org)

**Hendrik von Boxberg**, Projekt PR

+49 177 7379207, [presse@von-boxberg.de](mailto:presse@von-boxberg.de)

[humboldtforum.org/presse](http://humboldtforum.org/presse)